



Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Gemeinderates vom 26.10.2017

- öffentlich -

3. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 19.09.2017 wurden folgende nichtöffentlich gefassten Beschlüsse bekanntgegeben:

- Der Gemeinderat hat dem Abschluss eines Vergleiches zwischen den Beteiligten und den Geschädigten im Wurmlinger Kapellenweg zugestimmt.
- Der Gemeinderat hat die Annahme einer Erbschaft zugunsten der Stiftung Hospital zum Heiligen Geist beschlossen.

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

5. Ehrung Blutspender

Folgende Blutspender wurden geehrt:

Jens Pfäffle (Juraweg 19) für 10 Blutspenden, Steffen Heckmann (Kapuzinergarten 3) für 25 Blutspenden, Wolfgang Stehle (Gelber Kreidebusen 29) und Alfred Bitzenberger (Seminargasse 8) für 75 Blutspender sowie Jörg Vollmer (Klausenstr. 10) für 100 Blutspenden.

6. Berufung von sachkundigen Einwohnern in den Sozialausschuss

Vorlage: 2017/201

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt die aufgeführte Person als sachkundige Einwohnerin in den Sozialausschuss zu berufen:

Integrationsbeiratsvorstand

Agnieszka Löffler, Kastanienweg 15, 72108 Rottenburg am Neckar

Stellvertreter:

Integrationsbeiratsvorstand

Hidayet Uslu, Neuffenstraße 1, 72108 Rottenburg am Neckar

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0

7. Neubau Grundschule Hohenberg - Baubeschluss
Vorlage: 2017/161

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt den Neubau der Grundschule Hohenberg nach den Plänen des Architekturbüros plus+ Bauplanung GmbH, 72654 Neckartenzlingen sowie den Entwürfen und Konzepten der Fachplanungsbüros.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

8. Gesamtkonzept zur Wirtschaftsförderung und Citymanagement
Vorlage: 2017/165

Beschlussantrag:

- 1) Der Gemeinderat beschließt das vorgestellte Konzept zur Neustrukturierung der Wirtschaftsförderung.
- 2) Das Geschäftsfeld Citymanagement wird der WTG und damit dem Zuständigkeitsbereich von Dezernat 1 zugeordnet.
- 3) Das Geschäftsfeld Wirtschaftsförderung wird als Stabsstelle beim Finanzbürgermeister angesiedelt und dem Zuständigkeitsbereich von Dezernat III zugeordnet.

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 25 Nein 1 Enthaltung 4

9. Umbau des Bahnüberganges Weiler Straße in Rottenburg am Neckar-Kernstadt
Vorlage: 2017/204

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 130.000,00 € für die sicherheitstechnische und bautechnische Erneuerung des Bahnüberganges in der Weiler Straße.

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 25 Nein 3 Enthaltung 1

10. Ergänzungssatzung "Rötenweg" in Rottenburg am Neckar - Baisingen
- Behandlung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 2017/162

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat

1. stimmt den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung zu den eingegangenen Stellungnahmen zu,
2. stimmt der unter Pkt. 4 und Pkt. 7.2 ergänzten Begründung in der Fassung vom 30.08.2017 zur Ergänzungssatzung „Rötenweg“ zu und
3. beschließt die Ergänzungssatzung „Rötenweg“ in der Fassung vom 08.02.2017 gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB i.V.m. § 13 BauGB als Satzung.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

11. Bebauungsplanersetzende Planungs- und Abwägungsentscheidung nach § 125 Abs. 2 BauGB und Festlegung des Bauprogramms für den Ausbau des Rötenweges in Baisingen
Vorlage: 2017/194

Der Gemeinderat der Stadt Rottenburg am Neckar fasst folgende Beschlüsse:

1. Die Herstellung des Rötenweges in Baisingen entspricht den bebauungsplanersetzenden Anforderungen des § 125 Abs. 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 4 bis 7 BauGB. Das Bauprogramm soll gemäß den Anlagen beschlossen werden.
2. Der Ausbau des Rötenweges in Baisingen soll auf Grundlage der vorgestellten Planung beschlossen werden.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

12. Finanz- / und Budgetbericht für das I. bis III. Quartal 2017
- Stand 06.10.2017
Vorlage: 2017/180

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt

1. eine überplanmäßige Aufwendung für die PAK-Sanierung der Klassenzimmer im Altbau des Eugen-Bolz-Gymnasiums, Kostenstelle 2110060065, Sachkonto, 42110000, mit 130.000 EUR (PAK = polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe).
2. eine überplanmäßige Aufwendung für den Abbruch des Gebäudes Edelmannstraße 9, Kostenstelle 1124020765, Sachkonto 42110000, mit 65.000 EUR.
3. eine überplanmäßige Auszahlung für das Förderprogramm „Familienfreundliches Bauen“, PSP-Element 7.015220.004, Sachkonto 78180000, mit 60.000 EUR.
4. eine überplanmäßige Einlage in die Eigenkapitalrücklage des Eigenbetriebs Wohnbau Rottenburg am Neckar (WBR), PSP-Element 7.015220.003, mit 568.600

Stadt Rottenburg am Neckar
Ergebnisprotokoll über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates am 26.10.2017

EUR.

5. eine überplanmäßige Auszahlung für die zusätzlichen Estricharbeiten in der Gemeinschaftsschule i. G., PSP-Element 7.072110.010, Sachkonto 78710000, mit 138.000 EUR.

Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen erfolgt durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer, Kostenstelle 6110000090, Sachkonto 30130000. Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlungen für das Förderprogramm „Familienfreundliches Bauen“, für die zusätzlichen Estricharbeiten und für die Einlage in die Eigenkapitalrücklage erfolgt durch das Projekt „Erwerb von unbebauten Grundstücken“, PSP-Element 7.011133.002, Sachkonto 78210200.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

**13. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Technischen Betriebe Rottenburg am Neckar
Entlastung der Betriebsleitung
Vorlage: 2017/202**

Beschlussantrag:

1. Der Lagebericht 2016 wird wie vorgelegt festgestellt.
2. Der Jahresabschluss wird wie in der Anlage beigefügt festgestellt.
3. Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

**14. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Hospitalstiftung Rottenburg am Neckar, Entlastung des Hospitalverwalters und Ergebnis der örtlichen Prüfung
Vorlage: 2017/197**

Beschlussantrag:

1. Der Jahresabschluss und der Bericht über das Geschäftsjahr 2016 der Hospitalstiftung am Neckar werden wie vorgelegt festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss der Hospitalstiftung wird - wie im Beschlussvorschlag unter Ziffer 2 genannt – dem Verlustvortrag zugeführt.
3. Dem Hospitalverwalter wird Entlastung erteilt.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

15. Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 2017/195

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt, die Angelegenheit an sich zu ziehen und die Spenden und ähnlichen Zuwendungen nach Anlage 1 anzunehmen.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 2

Geschäftsstelle des Gemeinderates
27.10.2017

gez. Marina Teichert